

GEMEINDE BRIEF



Barum

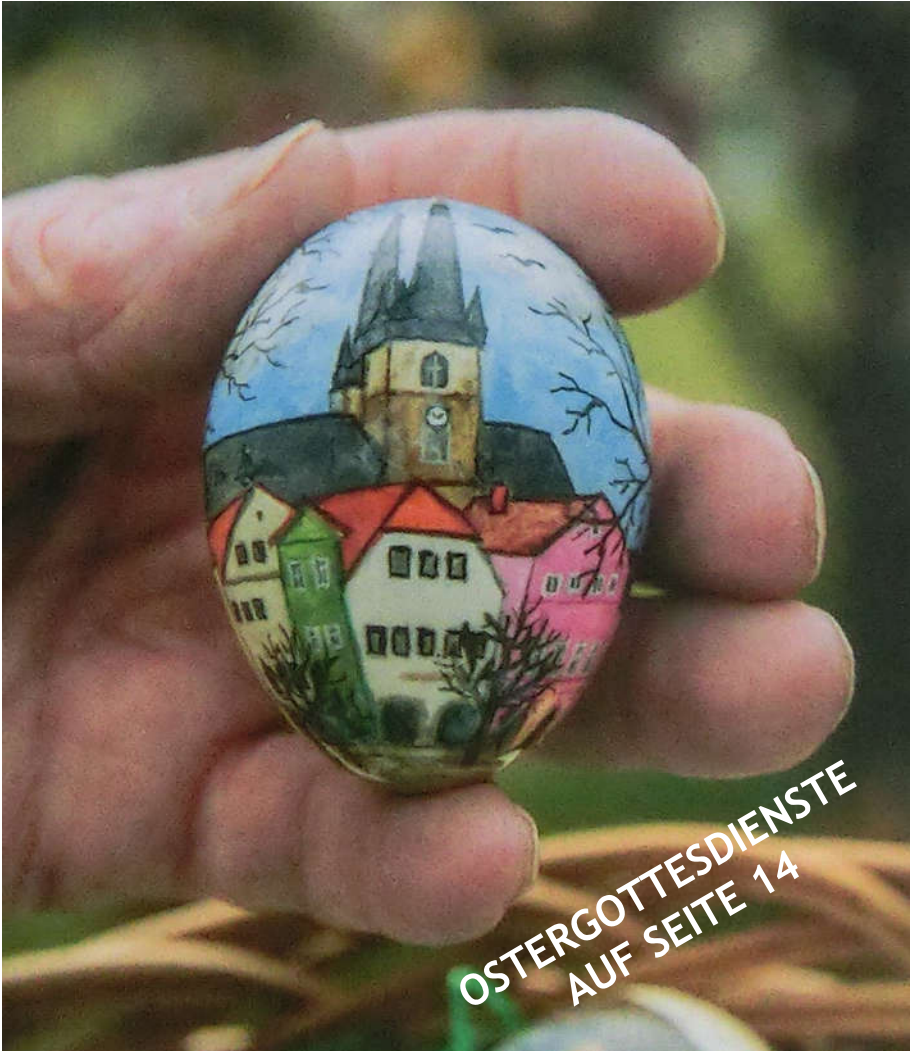


Ebstorf



Natendorf

Februar 2016
bis April 2016



Gemeinden im Bild



Bernd Wedell: 50 Jahre Gemeindebriefausträger



Mitarbeiterempfang in Ebstorf

Adventsnachmittag in Ebstorf



Aus meiner Sicht ...

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gott spricht: „Ich will euch trösten wie einen seine Mutter tröstet.“ So heißt es in dem biblischen Losungswort für das Jahr 2016.

Trost - das ist etwas, das ich brauche, wenn früher eine Klassenarbeit schief gegangen ist, wenn ich heute bei einem Vorhaben scheitere, wenn mich ein anderer verletzt, wenn ich von Dingen oder Menschen enttäuscht werde, wenn ich von einer Person Abschied nehmen muss, die mir lieb und teuer war.

Trost - das ist etwas, das mir gut tut. Manchmal ist es ein Wort, das mich aufbaut, eine Umarmung von einem Menschen, der mich versteht, eine Geste, die mich spüren lässt: ich bin trotzdem wertvoll, ich bin trotzdem geliebt - unabhängig von meiner Leistung und meinen Taten, unabhängig davon, was andere denken und sagen. Der Wert meiner Person ist ungleich größer.

Trost ist etwas, das mir ein Recht gibt zu leben, das mir neuen Mut, neue Kraft und neue Hoffnung schenkt. Der Trost gibt mir - auch in aller Trauer und allem Leid - die Lebensfreude wieder, das Lachen und den Spaß. Wirklicher Trost reicht über die Grenzen des Lebens hinweg, er reicht hinein in eine Welt in der ich willkommen und geliebt bin. Das zu erfahren, tröstet mich. Seit meinen Jugendtagen ist mir ein Lied zu solch einem Trost geworden. Ein Lied, dessen Refrain ich damals auf einem Handspiegel geschrieben, geschenkt bekommen habe: „Vergiss es nie, dass du lebst war keine eigene Idee und dass du atmest kein Entschluss von dir. Vergiss es nie, dass du lebst war eines anderen Idee und dass du



atmest sein Geschenk an dich. Du bist gewollt, kein Kind des Zufalls, keine Laune der Natur. Ganz egal, ob du dein Lebenslied in Moll singst oder Dur. Du bist ein Gedanke Gottes, ein genialer noch dazu.

Du bist du, das ist der Clou, ja der Clou, ja du bist du.“ Immer wenn ich den Spiegel zur Hand nehme und mich mal mit fröhlichen, mal mit verheulten Augen ansehe, kommt mir dieses Lied in den Sinn.

Gerade an Tagen, an denen ich mich selbst nicht leiden kann, wenn ich klein und verletzlich bin, werden mir diese Worte zum Trost. Denn nicht ich habe darüber entschieden, ob ich leben will, nicht ich habe über

den Wert meines Lebens zu bestimmen, nicht ich muss den Sinn meines Lebens festlegen. Ich bin gewollt - egal, ob ich selber will. Ich bin geliebt - egal, ob ich mich selber lieben kann. Mein Leben hat einen Sinn - egal, ob ich es selber gerade erkennen kann. Vergiss es nie... Das Lied auf dem Handspiegel erinnert mich daran.

Gerade deshalb ist der Spiegel immer noch im Gebrauch, obwohl das Plastik drumherum durch das häufige Herunterfallen schon einige Sprünge erlitten hat und die geschriebenen Worte mittlerweile verblasst sind. Fast wie durch ein Wunder, ist der Spiegel selbst noch heile geblieben.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie beim nächsten Blick in den Spiegel innerlich singen: „Vergiss es nie, dass du lebst war keine eigene Idee und dass du atmest kein Entschluss von dir. Vergiss es nie, dass du lebst war eines anderen Idee und dass du atmest sein Geschenk an dich. Du bist gewollt, kein Kind des Zufalls, keine Laune der Natur....“ Und dass Ihnen diese Worte so manches Mal zum Trost werden - so wie mir.

Ihre Pastorin Susanne Hallwäß

Festgottesdienst zur Wiedereröffnung der Klosterkirche Ebstorf

"Es ist wie ein kleines Weihnachten, ein Gottesgeschenk!", strahlte Pastorin Anne Stucke bei der Wiedereröffnung der Kirche am dritten Advent. Singkreis und Posaunenchor bereicherten die Eröffnung mit festlicher Musik. Beteiligte Planer, Handwerker und ganz viele Gemeindeglieder nahmen "ihre" Kirche wieder in Nutzung und staunten über den Glanz, der das ganze Kirchenschiff zum Leuchten brachte.

Lobend äußerten sich auch Äbtissin Erika Krüger, der stellvertretende Bürgermeister Ulf Schmidt, Propst Jörg Hagen sowie Pater Piotr von der katholischen Gemeinde Zum Göttlichen Erlöser. Die Predigt hielt Landesuperintendent Dieter Rathing und riet auch

zu innerer Sanierung: Veränderungen sollen angenommen, andere Glaubensrichtungen entdeckt und die eigene neu kennengelernt werden. "Der Kirchenraum darf nach dieser nicht unerheblichen Sanierung nicht geschont werden, nutzen Sie ihn, sooft Sie können!", empfahl der Präsident der Klosterkammer Hans-Christian Biallas. 80 Prozent der Gesamtkosten trägt die Klosterkammer, Zahlen wurden aber nicht genannt.

Am Heiligen Abend mussten dann sogar Stühle bereit gestellt werden, damit alle Besucher einen Platz fanden. Die Kinder von "Kirche & Du" freuten sich beim Krippenspiel über den Platz, der nun im Altarraum zur Verfügung stand. Und immer wieder begeisterte Stimmen, die die gelungene Sanierung lobten.

Monika Buhr

----- Anzeige -----



*Gasthaus
Lüllau*

Inh. Hans-Joachim Lüllau
LÜNEBURGER STRASSE 15
29574 Ebstorf
Tel. (0 58 22) 23 36



VELTINS
PILSENER
Frisch vom Faß

Die „Gute Bude“ auf dem Uelzener Weihnachtsmarkt

Vom 27.11. bis 23.12.2015 präsentierten sich 20 Vereine, Initiativen und Organisationen aus unserer Region auf dem Uelzener Weihnachtsmarkt.

Angesprochen hierzu wurde Frau Erika Haake zusammen mit anderen aus Westerweyhe, ob der Südafrikakreis wohl teilnehmen möchte: 3 Tage mit jeweils 8 Stunden Öffnungszeit waren zu gestalten. Insgesamt haben sich 18 Leute aus verschiedenen Gemeinden gefunden, darunter 4 aus Ebstorf, die Geräte transportiert haben, die „Gute Bude“ dekorierten und diese in unterschiedlichen Zeitlängen betreuten.

Unter allen Teilnehmern an der „Guten Bude“ gab es eine Verlosung: Die Allgemeine Zeitung hat für den Gewinner

Ebstorf

einen Preis von 300,00 € ausgelobt. Und gewonnen hat das Projekt „Ondini-Jugendförderung“. Der Preis wurde am 27.12.2015 an der Uelzener Eisbahn im Rahmen der Tombola-Preisverleihung von Frau Heike Köhn von der AZ übergeben. Zusammen mit dem Erlös aus den Verkäufen konnte so eine nette Summe auf das Konto der „Ondini-Jugendförderung“ beim Kirchenkreisamt eingezahlt werden.

Beate Tito

Weihnachtsoratorium als Eröffnungskonzert

Die musikalische Einweihung der sanierten Klosterkirche ist mit Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach vollkommen gelungen. Birgit Agge, Dirigentin der Cantorei Lüneburg, künstlerische Leiterin des niedersächsischen Bach-Collegs und engagierte Musikpädagogin, veranstaltet gern abseits der kirchenmusikalischen Zentren Aufführungen des Weihnachtsoratoriums. Davon konnte Ebstorf jetzt profitieren und den Projektchor mit drei Sängerinnen aus Ebstorf, einer aus Barum und einem Sänger aus Varendorf genießen. Die Solisten und das hervorragende Orchester rundeten den musikalischen Genuss ab und belohnten die vielen Zuhörer in der Kirche. Donnernder Schlussapplaus zeigte den Künstlern am Schluss, dass ihr Übungseinsatz von Erfolg gekrönt war.

Monika Buhr

Dank

Ein großes Dankeschön Ihnen, Herr und Frau Elflein aus Ebstorf, für das wunderschöne Konzert am 03. Januar 2016. Das Weih-

nachtsoratorium von Johann Sebastian Bach mit dem Motettenchor Bardowick, Solisten und Sinfonietta Lübeck unter der Leitung von Birgit Agge war ein voller Erfolg.

Die Kirche erstrahlte nun nochmals in ihrem neuen Glanz, und die Tannenbäume im Hintergrund erinnerten uns wieder an Weihnachten. Fast 400 Gäste von Nah und Fern erfreuten sich und waren begeistert.

Solch ein Konzert in kurzer Zeit mit allem Drumherum, wie z.B. Entwurf der Plakate, Karten und Programmheften und vielem mehr, zu planen und durchzuführen, kostet sehr, sehr viel Zeit und Mühe.

Dafür möchten wir uns alle ganz herzlich bedanken.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Marina Sitarek

**Schon zum Vormerken:
Für den Sonntag nach
Weihnachten, 28.12.2016,
ist die Aufführung des
Weihnachtsoratoriums,
Teil 1-3, in der Klosterkirche
geplant.**

Begegnung im Advent

Dass man sich im Advent zu einem besinnlichen Kaffeetrinken trifft, ist an sich ja nicht ungewöhnlich. Im Gemeindehaus war adventlich aufgedeckt: die Tische mit brennenden roten Kerzen, roten Adventssternen und Tannengrün dekoriert, etliche Torten warteten auf ihre Abnehmer wie Mohn-Mar-

Ebstorf

zipan, Kirsch, Käse-Mandarin, Apfel- und ein Blechkuchen, köstlicher Kaffeeduft begegnete einem beim Eintreten, für rund 50 Leute war eingedeckt. Nachdem die meisten Tische schon besetzt waren, öffnete sich die Tür und eine weitere Gruppe Besucher trat ein: ca. 10 Migranten unterschiedlichen Alters mit ihrer Begleitung Frau Förster.

Pastorin Anne Stucke begrüßte nun alle, teils in englischer Sprache, um den fremden Gästen entgegenzukommen. Von der vierköpfigen Familie Kalemi aus Albanien beantwortete die 12jährige Suada in ziemlich gutem Englisch die Fragen, die wir an sie hatten oder was sie uns zu erzählen bereit waren.

Nach einer guten Stunde verabschiedete sich die Besuchergruppe, nicht ohne sich herzlich zu bedanken für die Einladung zu dem adventlichen Beisammensein.

Beate Tito

Ehrung für Ehrenamtliche

Einmal im Jahr lädt der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Ebstorf alle ehrenamtlichen Mitarbeiter ein, um "Danke" zu sagen, für die Hilfe und viele gute Ideen und Unterstützung, ohne die das Gemeindeleben trostlos wäre. Die fleißigen Unterstützer tragen die Gemeindebriefe in allen Ortsteilen der Kirchengemeinde aus, um rund um alle kirchlichen Belange zu informieren. Andere singen im Chor, spielen Trompete im Posaunenchor, besuchen Jubilare, begeistern Kinder mit biblischen Geschichten und geben andere Hilfen. Dafür wird im Gottesdienst gebetet und gesegnet und zum anschließenden, herzhaften Büfett geladen.

In diesem Jahr stand Bernd Wedell im Mittelpunkt, der zuverlässig seit über 50 Jahren den Gemeindebrief in Haarstorf austrägt. Listen gibt es für diese Arbeiten nicht, so dass gern immer wieder auf Besonderheiten aufmerksam gemacht werden darf. Denn es ist schön, wenn so eine Leistung einmal besonders anerkannt werden kann.

Aber auch Küster Vitalij Kesner erhielt eine Ehrung für 10 Jahre stete Einsatzbereitschaft und zupackende Hilfe, wo immer sie benötigt wird. Bei netten Gesprächen ließen sich fast 100 Gemeindeglieder die Leckereien schmecken.

Monika Buhr

----- Anzeige -----



Bestattungsinstitut
Rudolf Bollow

**Wenn der Tod geliebtes Leben nimmt,
sind wir selten darauf vorbereitet.
Wir stehen Ihnen gerne Tag & Nacht zur Seite!**

Erd- und Feuerbestattungen · Seebestattungen
Friedwald · Ruheforst · Erledigung sämtlicher Formalitäten

Meisenweg 2 · 29549 Bad Bevensen · Tel. 0 58 21/75 03

www.bestattungsinstitut-bollow.de

Konfirmanden

Konfi-Projekttag "Schritte gegen Tritte"

Am 14. November 2015 fand einer der Projektstage mit dem Thema "Schritte gegen Tritte" für die Konfirmandinnen und Konfirmanden statt.

Bei diesem Projekt ging es unter anderem um die Trennung zwischen schwarzen und weißen Menschen während der Zeit der Rassentrennung (Apartheid) in Südafrika.

In einem Rollenspiel lernten wir, wie das damals für die schwarzen Menschen war. Sie mussten sich den Weißen unterwerfen und hatten fast gar keine Rechte. Darüber sahen wir auch einige Ausschnitte aus einem Film.

Später teilten wir uns in kleine Gruppen und spielten ein Brettspiel. Dieses ging auch darum, was die Schwarzen alles so durchmachen mussten und welchem Unrecht sie ausgesetzt waren.

Danach haben wir uns zwischen Mädchen und Jungen aufgeteilt und setzten uns dann mit den Teamern in 2 Gruppen zusammen. Die Teamer stellten Situationen über gewalttätiges Handeln vor, und wir sollten in einem Ranking einstufen, für wie schlimm wir das Handeln hielten.

Am Ende sahen wir eine Film-Dokumentation, um zu sehen, ob Passanten Mut haben, einzugreifen, wenn jemand bedrängt und "angemacht" wird.

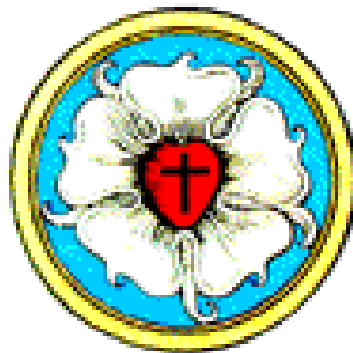
Mit versteckter Kamera wurde eine gespielte Rangelei in einer U-Bahn gezeigt.

Letztendlich lernten wir aus diesem Tag, dass man nicht einfach wegschauen sollte, sondern dass man seine Hilfsbereitschaft zeigt.

Julia Rehmann, Konfirmandin

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Am Sonntag, den 6. März 2016 stellen sich die Konfirmanden, die in diesem Jahr in Ebstorf (17. April) und Barum-Natendorf (3. April) konfirmiert werden, um 9.30 Uhr im Gottesdienst in Ebstorf und um 11.00 Uhr im



Gottesdienst in Barum (in der Kirche!) der Gemeinde vor. Am 13. März stellt sich im Gottesdienst die Ebstorfer Konfirmandengruppe, die am 10. April konfirmiert wird, um 9.30 Uhr der Gemeinde vor.

Das Thema des Gottesdienstes lautet „Martin Luther.“ In Auseinandersetzung mit Martin Luthers Leben und Werk geht es um persönliche Fragestellungen: Wie sieht mein Wappen / mein Symbol für die wichtigen Dinge des Lebens aus? Wofür bin ich Gott dankbar? Was ist meine eigene Übersetzung von Psalm 23? Welcher Bibelvers kann mir in der Not eine Hilfe sein?

Kommen und hören Sie, lassen Sie sich selber zum Nachdenken anregen!

Neue Kirchenmusikerin in Ebstorf

Am 5. Januar 2016 hat der Kirchenvorstand in geheimer Abstimmung Frau Annika Köllner zur neuen Kirchenmusikerin unserer Gemeinde gewählt.

Frau Köllner hat im Jahr 2013 das Studium der Kirchenmusik in Hannover mit dem B-Diplom absolviert und war seitdem im Kirchenkreis Syke-Hoya tätig.

Sie tritt ihren Dienst in Ebstorf am 1. April 2016 an.

Wir heißen Frau Köllner in unserer Gemeinde sehr herzlich willkommen und wünschen ihr Gottes Segen für ihre Tätigkeit hier bei uns.

Pastorin Anne Stucke



Als neue Kantordin der Mauritius-Kirchengemeinde Ebstorf möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich hier kurz vorzustellen.

Ich heiße Annika Köllner und bin 27 Jahre alt. Ursprünglich komme ich aus Springe am Deister in der Nähe von Hannover, wo ich im Oktober 2013 erfolgreich mein Studium der Kirchenmusik an der Hochschule für Musik, Theater und Medien mit einem Diplom B abgeschlossen habe.

Direkt nach meinem Abschluss konnte ich die Kantorenstelle in der Christuskirche in Syke antreten, die auf drei Jahre befristet und als gefördertes Projekt der Landeskirche Hannover speziell für Berufsanfänger gedacht war.

Fast 2 1/2 Jahre habe ich in Syke gearbeitet und dort neben den üblichen Orgeldiensten und der Koordination sämtlicher musikalischer Aktivitäten der Gemeinde den Kirchen-, Gospel- und Kinderchor geleitet.

Parallel habe ich zwei Semester im Master künstlerische Ausbildung mit Hauptfach Orgel an der Hochschule für Künste in Bremen studiert.

Gewohnt habe ich in dieser Zeit, wie auch bereits einige Jahre zuvor, zusammen mit meinem Freund ebenfalls in Bremen.

Zum Dienstbeginn hier in Ebstorf werden wir gemeinsam eine Wohnung in Barum beziehen.

So viel erst einmal zu meiner Person. Sollten Sie Fragen haben, kommen Sie gerne auf mich zu!

Ich freue mich sehr, dass sich der Kirchenvorstand für mich entschieden hat und bin gespannt auf die neuen Aufgaben, die mich hier erwarten und hoffe auf gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten der Gemeinde und vor allem auf viel und gute Musik!

Annika Köllner

Posaunenchor

„Luft nach oben“ -



So lautet das Motto des 2. Deutschen Evangelischen Posaunentages (DEPT) 2016 in Dresden.

Nachdem 2008 in Leipzig „16.000 Bläser für ein Halleluja“ zusammenkamen, werden vom 03.-05. Juni 2016 etwa 20.000 Bläserinnen und Bläser in Dresden erwartet. Das wird viel Luft nach oben.

Aus dem Ebstorfer Posaunenchor wird ebenfalls eine Gruppe teilnehmen.

Auf der Internetseite www.dept2016.de gibt es weitere Informationen rund um den DEPT. Vielleicht ist es einen Wochenendtrip wert?

Am Samstag, 04. Juni 2016, wird ganztägig die Stadt zum Klingen gebracht. Ein besonderes Erlebnis wird bestimmt für Bläser und Zuhörer die Abendserenade am Elbufer. Auf der einen Seite der Elbe spielt der Riesen-Posaunenchor, auf der anderen die Vereinigten Landesjugendposaunenchoräle aus ganz Deutschland mit etwa 400 Bläsern.

Im Stadion findet dann am Sonntag der Abschlussgottesdienst statt, der im MDR

übertragen werden soll. Wer mal auf die Internetseite schaut, kann dort ein Klangbeispiel aus 2008 nachhören.

Wir freuen uns auf ein Gänsehaut-Erlebnis mit tollen musikalischen Genüssen.

Trompete spielen macht Spaß!!!

Seit fast einem Jahr treffen wir drei „Jungbläser“ uns jeden Dienstag von 17:00 bis 18:00 im Gemeindehaus, um zu üben. Mit unserem netten Lehrer Jürgen Breitlow macht es richtig Spaß. Wir haben schon viele Stücke gelernt, wie z.B. „Wir sagen euch an den lieben Advent“, „Morgen kommt der Weihnachtsmann“, „Bruder Jakob“ und viele andere. Beim Adventskonzert in der katholischen Kirche durften wir den Posaunenchor mit der zweiten Stimme von den Liedern „Es kommt ein Schiff geladen“, „Wir sagen euch an den lieben Advent“ und „Die Nacht ist vorgedrungen“ unterstützen.

Wenn du Lust hast, ebenfalls Trompete oder Posaune zu lernen, melde dich bitte bei Anja Meyer, Tel. 05822/3839. Auch erwachsene Bläseranfänger sind herzlich willkommen!

Tristan Much

Tag der Posaunenchoräle am Sonntag Lätare, 6. März – auch bei uns

Am Sonntag, den 6. März 2016, findet zum 8. Mal der „Tag der Posaunenchoräle statt“. Wir freuen uns, dass der Posaunenchor an diesem Tag zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden für uns im Gottesdienst in Ebstorf spielt.

Ebstorf



Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir vom Kirche&DU Team, möchten uns noch mal ganz herzlich bei allen bedanken, die am Krippenspiel in der Christvesper mitgewirkt haben! Egal ob Engel, Hirte, König, Maria, Josef, Esel, Trommler, Herold oder stiller Helfer hinter den Kulissen - ohne euch wäre sowas am Heilig Abend nicht möglich!

Für 2016 haben wir schöne abwechslungsreiche Themen für euch geplant - wir reisen in

----- Anzeige -----



ein fernes Land, werden uns mit dem Glauben anderer beschäftigen und wir freuen uns über jeden der bei Kirche&DU mitmacht und mit uns singt, spielt und lacht!

Am 01. Mai würden wir uns sehr freuen wenn möglichst viele Kinder und Erwachsene mit uns den Kindertag in Hanstedt feiern würden! Dort gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst, ein tolles Rahmenprogramm und zum Abschluss ein Konzert!

Ein kleiner Überblick über die nächsten Termine:

06. März, 03. April, 01. Mai (in Hanstedt der „Regionale Kirchentag“), 05. Juni jeweils von 10 - 12 Uhr im Gemeindehaus!

Euer Kirche&DU-Team:

Katharina Much, Kerstin Müller, Florentina Lühr, Beate Tito, Carolin Kaiser, Martina Dörnbrack und Antje Schulze

Ansprechpartner : Katharina Much Tel: 6040

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev.-luth. Kirchengemeinden Ebstorf und Barum-Natendorf. Mitarbeit an dieser Ausgabe: M.Buhr, S.Hallwaß, G.Jenckel-Paulini, A.Kamionka, A.Köllner, M.Kuna-Hallwaß, A.Meyer, K.Much, T.Much, J.Rehmann, K.Reinke, S.Schartner, J.-Schinke, A.Schulze, A.Stucke, B.Tito, verantw. Pastorin A. Stucke (v.i.S.d.P.; namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder); Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 26.03.2016; Verteilung: ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Treffpunkte in Ebstorf

Jugendgruppe für Jugendliche nach dem Konfirmandenunterricht
Immer donnerstags, ab 18.00 Uhr
Kontakt: Hilde Holst (KV), Tel. 05822 / 2820

Singschule für Kinder ab 5 Jahren
Immer mittwochs
Kontakt: z.Z. unbesetzt

Kinderchor für Kinder ab 3. Klasse
Immer mittwochs
Kontakt: z.Z. unbesetzt

Posaunenchor
Immer freitags, 19.30 Uhr
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Jungbläser
Immer dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Jürgen Breitlow, Tel. 05822 / 946655

Singkreis
Immer dienstags, 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt: i.V.Kantor W. Knappe

Gospelchor „Heaven4U“
Immer mittwochs, 18.30 - 19.45 Uhr
Kontakt: i.V. Kantor P.J. Elflein, Tel. 05822 / 8588034

Alkoholiker-Gesprächskreis und Selbsthilfegruppe
Immer dienstags, 20.00 Uhr
Kontakt: Jörg Brandt 05822 / 959633

Ausländer-Frauen-Frühstücks-Treff
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 9.30-11.00 Uhr: am 11.02., 10.03. und 14.04.
Kontakt: Aida Hilmer, Tel. 05822 / 3098

Diakoniesprechstunde mit Frau Klomfass nach Verabredung
Kontakt: Diakonisches Werk Uelzen, Hasenberg 2, Tel. über 0581/971895-0

Frauenkreis
Mittwochs 19.30 Uhr nach Absprache
Kontakt: Pastorin Stucke, Tel. 05822 / 2511

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf
Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:
Wir treffen uns am 17.2. in Ebstorf, am 16.3. in Barum und am 20.4. in Ebstorf
Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822/941257

Besuchsdienstkreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Marina Sitarek, Tel. 05822 / 3077

Südafrikakreis:
Nach Verabredung
Kontakt: Beate Tito, Tel. 05822 / 2114

Mitarbeiterkreis "Kirche&DU":
Nach Verabredung
Kontakt: Katharina Much, Tel. 05822 / 6040

Seniorenkreis in Linden, Schießhalle
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr:
2.3. und 6.4.
Kontakt: I.Stegen, Tel. 05822 / 1211

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebstorf e.V.
Kontakt: Dr. Hans-Georg Seidenkranz, Tel. 05822 / 9970

Spendenkonten des Fördervereins:
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg,
IBAN: DE40 2585 0110 0004 0156 32

Volksbank Uelzen-Salzwedel,
IBAN: DE45 2586 2292 0100 6134 00

Konto der Kirchengemeinde für Überweisungen und Spenden:

Kirchenkreisamt Uelzen
Stichwort „Kirchengemeinde Ebstorf“
IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66
(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Konfirmation 9./10. April 2016



Barge	Nico	Stadorf 15 29593 Schwienu
Bolte	Benedikt	Lurchweg 2 29574 Ebstorf
Bütow	Nele	Eimker Str. 1 29593 Schwienu - Linden
Flügge	Marilena	Libellengrund 9b 29574 Ebstorf
Girrus	Jana	Libellengrund 11b 29574 Ebstorf
Jahnke	Carl	Küsterweg 29 29582 Hanstedt 1
Jacob	Jette	Albrecht-Thaer-Weg 8 29574 Ebstorf
Lange	Ilvi	Stadionstraße 11 29574 Ebstorf
Marschner	Lea	Am Steinbeck 2 29581 Gerdau
Meier	Nico	Am Bobenwald 21b 29574 Ebstorf
Purwin	Louisa	Am Rapsfeld 11 29574 Ebstorf
Rehmann	Julia	Am Kornfeld 17 29574 Ebstorf
Schmidt	Christian	Wilhelm-Sander-Str. 25 29574 Ebstorf
Schmidt	Edgar	Am Rübenacker 38 29574 Ebstorf
Steigemann	Julian	Am Rübenacker 18 29574 Ebstorf
Villette	Alina	Hauptstr. 27 29574 Ebstorf
Welskopf	Lina	Am Rapsfeld 11 29574 Ebstorf
Wenda	Sven	Am Rapsfeld 24 29574 Ebstorf
Wigmann	Justin	Libellengrund 5 29574 Ebstorf
Wolfram	Finja	Faltring 34 29574 Ebstorf
Fernandez	Vincent Frank	An der Obstwiese 5 24960 Munkbrarup

Auf dem Foto fehlen: Vincent Fernandez, Louisa Purwin und Lina Welskopf.

Konfirmation 16./17. April 2016



Brekeller	Aliya	Am Feldrain 35 29574 Ebstorf
Bunk	Alina	Michaelisteichweg 2 29574 Ebstorf
Doberass	Tom	Obere Schreiberstraße 2 29574 Ebstorf
Frank	Emily	Am Rübenacker 11 29574 Ebstorf
Hartje	Katja	Celler Straße 47 29574 Ebstorf
Homp	Katharina	Am Rübenacker 1 29574 Ebstorf
Hüttig	Marie-Therése	Am Rapsfeld 9 29574 Ebstorf
Kleinsteuber	Nina Isabel	Georg - Marwede Straße 16 29574 Ebstorf
Leppich	Leonie Denise	Am Rapsfeld 21 29574 Ebstorf
Mantau	Virginia	Barnser Straße 26 29593 Melzingen
Pfanzagl	Johanna	Falterring 8 29574 Ebstorf
Rinklin	Kaja	Am Rapsfeld 38 29574 Ebstorf
Schnur	Valeria Talina	Am Rübenacker 32 29574 Ebstorf
Szameitat	Leonie	Am Rapsfeld 2 29574 Ebstorf
Wallat	Phil	Grillenstieg 5B 29574 Ebstorf
Witzke	Niklas	Schreiberstraße 10 29574 Ebstorf
Zoch	Yara	Bahnhofstraße 28c 29574 Ebstorf

Auf dem Foto fehlen: Alina Bunk, Virginia Mantau, Valeria Talina Schnur

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag, 20. März

- 9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche in Ebstorf (Pastor Meldau)
- 17.00 Uhr musikalischer Gottesdienst in der Friedhofskapelle in Barum mit dem Kirchenchor Barum-Natendorf (Pastorin Hallwaß)

Gründonnerstag, 24. März

- 19.00 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus in Barum (Pastorin Stucke)

Karfreitag, 25. März

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus in Ebstorf (Pastorin Stucke)
- 15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde in der Kirche in Barum (ohne Predigt) - mit Taizé-Gesängen und dem Kirchenchor Barum-Natendorf (Pastorin Hallwaß)

Ostersonntag, 27. März - Achtung Sommerzeit!

- 5.00 Uhr Feier der Osternacht, Beginn in der Friedhofskapelle in Barum (Pastorin Hallwaß)
- 6.00 Uhr liturgische Auferstehungsfeier mit Abendmahl in der Kirche in Barum (Pastorin Hallwaß)
- 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Singkreis in der Klosterkirche in Ebstorf (Pastorin Stucke)

Ostermontag, 28. März

- 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Taufen und dem Posaunenchor in der Klosterkirche in Ebstorf (Pastorin Hallwaß)
- 11.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche in Natendorf (Pastorin Hallwaß)

Die anderen Gottesdienste

Sonntag / Festtag	Ebstorf 09.30 Uhr	Barum 11.00 Uhr	Natendorf 11.00 Uhr
Freitag 19.02.2016		<u>18.00 Uhr</u> Taizé-Andacht im Gemeindehaus in <u>Barum</u> (A. Kamionka)	
2. So. in der Passionszeit 21.02.2016	Gottesdienst (Pr. i.R. Schinke)	Gottesdienst im Gemeindehaus in <u>Barum</u> (Pr. i.R. Schinke)	
3. So. in der Passionszeit 28.02.2016	Gottesdienst (Pn. Stucke)	Gottesdienst mit Taufe im Gemeindehaus in <u>Barum</u> (Pn. Hallwaß)	
Weltgebetstag 04.03.2016		<u>19.00 Uhr</u> Weltgebetstag-Gottesdienst (Team) im Gemeindehaus in <u>Barum</u>	
4. So. in der Passionszeit 06.03.2016	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Pn. Hallwaß / Posaunenchor)	Gottesdienst in der Kirche in <u>Barum</u> mit Vorstellung der Konfirmanden und Taufe (Pn. Hallwaß)	
Freitag 11.03.2016		<u>18.00 Uhr</u> Taizé-Andacht im Gemeindehaus in <u>Barum</u> (A. Kamionka)	
5. So. in der Passionszeit 13.03.2016	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Pn. Stucke)	Gottesdienst im Gemeindehaus in <u>Barum</u> (Pr. i.R. Schinke)	
Sonnabend 02.04.2016			<u>18.00 Uhr</u> Beicht- und Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation (Pn. Hallwaß)
1. So. nach Ostern 03.04.2016	Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. Stucke)	Konfirmationsgottesdienst (Pn. Hallwaß / Kirchenchor)	
Sonnabend 09.04.2016	<u>17.00 Uhr</u> Beicht- und Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation (Pn. Stucke / Heaven4you)		
2. So. nach Ostern 10.04.2016	Konfirmationsgottesdienst (Pn. Stucke / Posaunenchor)		Gottesdienst (N.N.)
Sonnabend 16.04.2016	<u>17.00 Uhr</u> Beicht- und Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation (Pn. Hallwaß / Heaven4you)		
3. So. nach Ostern 17.04.2016	Konfirmationsgottesdienst (Pn. Hallwaß / Posaunenchor)	Gottesdienst (P. i.R. Hallwaß)	

Barum-Natendorf

Kirchenchor Barum-Natendorf

Kontakt: Andrea Kamionka, Tel 04131 / 37835

Gemeindenachmittag in Barum im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß, Tel. 05806 / 245

Gemeindenachmittag in Natendorf im Wechsel mit dem Spielenachmittag

am 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr

Kontakt: A. Hüttmann, Tel. 05806 / 214

Weltgebetstagsgruppe

Kontakt: Natalie Peretzke, Tel. 05806 / 980566

Kindergottesdienstvorbereitung

nach Absprache

Kontakt: Pastorin S.Hallwaß

Südafrika-Partnerschaft

Kontakt: H. v. Geyso-Hagelberg, Tel. 05806 / 371, und H.-L. Greve, Tel. 05821 / 43140

Bastelkreis Natendorf donnerstags nach Absprache

Kontakt Rosemarie Knorr, Tel. 05806/335

Familienforschung Barum-Natendorf

Kontakt: M. Althaus, Tel. 05806 / 257

Besuchsdienstkreis

nach Verabredung

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

Bibelkreis Ebstorf-Barum-Natendorf

Einmal mittwochs im Monat, 19.30 Uhr:
am 17.02. in Barum , am 16.03. in Ebstorf,
am 20.04. in Barum

Kontakt: Jürgen Schinke, Tel. 05822 / 941257

Gemeindebriefausträger

nach Verabredung

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

Türöffner

Kontakt: Pastorin S. Hallwaß

Homepage www.barum-natendorf.wir-e.de

Kontakt: Harald Krug,

Mail: harald_krug@web.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde

Kirchenkreis Uelzen

Stichwort: „Barum-Natendorf“

IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66

(Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg)

Projekt Friedhöfe

Barum-Natendorf

Am 10.03.2016 möchte ich dem Wunsch einiger Gemeindemitglieder,

„Wir haben Ideen
für unsere Friedhöfe
und bringen uns ein“,

nachkommen und würde mich freuen, den 1. Schritt um **18:00 Uhr** im Gemeindehaus in Barum mit ihnen gehen zu können.

Friedhofskultur ist auch bei uns auf den Dörfern zu spüren. Nur mit einem guten Konzept und dem Willen, die Friedhöfe als würdige Orte im Mittelpunkt unseres Lebens zu erhalten, können wir den gewachsenen Bedürfnissen entsprechen.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme und fruchtbringende Zusammenarbeit.

Ihre Gisela Jenckel-Paulini



Am 3. April 2016 werden in der St. Georgs-Kirche in Barum konfirmiert

Von links nach rechts:

1. Reihe: Lara Steinbeck, Natendorf - Carina Zado, Barum - Marvin Zado, Barum
2. Reihe: Moritz Alexander Möller, Natendorf - Jeff Schröder, Seedorf
3. Reihe: Livius Haberland, Vinstedt - Carina Frederike Hinterthaler, Tätendorf - Ginia Lindemann, Barum
4. Reihe: Simon Borchmann, Ebstorf - Emilia Steen, Barum

Es fehlen auf dem Foto: Colin Bareschee, Natendorf - Tom-Philipp

Geburtstagskaffee in Barum

Am Mittwoch, den 24. Februar 2016 um 15.00 Uhr laden wir wieder alle Geburtstagskinder vom 70. Lebensjahr an in das Gemeindehaus in Barum zum Geburtstagskaffee ein.



Die Geburtstagskinder können gerne eine Begleitung mitbringen. Um Anmeldung wird gebeten.

Ihr Besuchsdienstkreis / Pastorin Hallwaß

Musikalischer Gottesdienst am Palmsonntag

Die „heilige Woche“ beginnt mit dem festlichen Einzug Jesu in Jerusalem. Jesus wird gefeiert wie ein König - mit Palmzweigen und Jubelrufen. Das Ende ist aber bereits nahe, der Weg ans Kreuz vorbestimmt.

Ankunft und Ende zugleich: dies wollen wir im musikalischen Gottesdienst am 20.03.2016 um 17.00 Uhr in der Friedhofskapelle Barum bedenken.

Andrea Kamionka

Barum-Natendorf

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Am Donnerstag, den 24. März 2016 feiern wir um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Barum Tischabendmahl. Wir singen, beten und besinnen uns auf das Abendmahl. Brot und Wein werden herübergereicht - zum Gedächtnis an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern gehalten hat. Ein einfaches Abendbrot lädt zum Essen und Trinken ein - und zum Gespräch.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Feier der Osternacht



„Der Gang auf dem Friedhof um 5.00 Uhr und der Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag sind mir ein Trost.“ So sagte eine Teilnehmerin vor Kurzem.

Und ein Jugendlicher meinte: „In diesem Jahr bin ich Ostern auch wieder dabei und kann gerne die Osterkerze tragen!“

----- Anzeige -----

Auch Sie sind herzlich eingeladen, den Weg vom Tod ins Leben, von Karfreitag zu Ostersonntag, vom Dunkel ins Licht zu sehen und zu erleben!

Wir beginnen am Ostersonntag (27. März-SOMMERZEIT!) um 5.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Barum mit Stille und Lesungen.

Es folgt ein Gang über den nächtlichen Friedhof. An verschiedenen Stellen verweilen wir, um einen Text zu hören und still zu beten. An einer Wasserstelle erinnern wir uns an unsere Taufe.

Um 6.00 Uhr betreten wir die noch dunkle Kirche zur Auferstehungsfeier.

Worte vom Leben, und das Licht von Kerzen erhellen Kirche und Herzen.

An der Auferstehungsfeier kann auch unabhängig von dem Gang auf den Friedhof teilgenommen werden.

Helfer gesucht!

Wer hat Lust bei der Feier der Osternacht mitzuwirken, Lesungen zu übernehmen oder beim Kerzen entzünden zu helfen?

Zur Vorbereitung treffen wir uns am Mittwoch, den 02. März 2016 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus in Barum.



www.bestattungshaus-schroeter.de

TISCHLEREI
BESTATTUNGSHAUS
SCHROETER

Die Toten sind vorübergehend unsere Gäste.
Wir behandeln sie genauso freundlich wie die Angehörigen.
In unserem Haus schließt sich der Lebenskreis.

24 Stunden Dienst · Beratung · Vorsorge · Eigene Abschiedsräume und Kalträume
Erledigung aller Formalitäten · Überführungen im In- und Ausland

Dorfstraße 3b · 29574 Ebstorf **05822-35 10**

Offene Kirche – Türöffner

Auch in diesem Jahr sind unsere Kirchentüren in Barum und Natendorf ab Ostern zu Gebet, Andacht und Besichtigung täglich geöffnet.

Von 9.00 bis 18.00 Uhr sind Sie eingeladen, einzutreten und ein wenig zu verweilen. Ein ausgelegtes Andachtsbuch lädt zur Besinnung ein, Kerzen zum Gebet und ein Gästebuch zum Sammeln der Gedanken.



Vielleicht haben ja auch Sie Zeit und Lust für eine Woche in Natendorf oder Barum unser „Türöffner“ zu sein? (Besonders in Natendorf werden weitere „Türöffner“ gesucht!)

„Türöffner-sein“ bedeutet im Wechsel mit anderen eine Woche lang die Kirche morgens zu öffnen, eine Kerze zu entzünden, nach dem Rechten zu sehen und die Kirche abends wieder zu schließen.

Alle „alten“ und „neuen“ Türöffner sind am Mittwoch, den 02. März 2016 um 17.00 Uhr

zu einem Vorbereitungstreffen in das Gemeindehaus in Barum eingeladen.

Informationen dazu erhalten Sie auch im Kirchenbüro oder im Pfarramt unter der Telefonnummer: 05806/245.

Gottesdienst und Empfang für ehrenamtliche Mitarbeiter zum Jahresstart

Zum Gottesdienst mit anschließendem Mitarbeiterempfang hatte die Kirchengemeinde Barum-Natendorf am 3. Januar 2016 eingeladen.

Den Gottesdienst gestalten u.a. Frau Kamionka mit Gesang, Herr Bergmann an der Orgel und der Kirchenchor Barum-Natendorf. Pastorin Hallwaß predigte zur Jahreslosung: „Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“

Viele der in der Kirchengemeinde Barum-Natendorf ehrenamtlich Tätigen blieben in Anschluss an den Gottesdienst zum Empfang im Gemeindehaus. Neben diversen Köstlichkeiten (siehe Fotos!) gab es die Möglichkeit sich - abgelehnt an der Jahreslosung 2016 - über persönliche Trosterfahrungen auszutauschen und eine Trostkarte mit nach Hause zu nehmen.

Außerdem dankte Pastorin Hallwaß allen Mitarbeitern für die geleistete ehrenamtliche Arbeit im vergangenen Jahr. „Es tröstet sehr, dass Sie sich alle so sehr für die Kirchengemeinde einsetzen“, sagte sie.

Matthias Kuna-Hallwaß

Kino im Gemeindehaus oder „Wenn Gott ins Kino geht!“

Zwei Hinweise vorweg:

1) Der „richtige“ Filmtitel darf aus rechtlichen Gründen nicht genannt werden; wenn Sie die Überschrift und die Beschreibung lesen, finden Sie ihn bestimmt heraus!

2) Vielleicht haben Sie Lust, im Anschluss an den Film darüber noch ins Gespräch zu kommen. Nach dem Film gibt jeweils dazu die Möglichkeit.

Via crucis - hier in Deutschland

Freitag, 18. März 2016 - 19.30 Uhr - Gemeindehaus Barum

Eine 14-jährige Gymnasiastin wächst in einer katholisch-fundamentalistischen Gemeinschaft auf und bereitet sich auf die Firmung vor. Sie will ihr Dasein ganz Gott weihen und bietet ihm ihr Leben an,

----- Anzeige -----

wenn er im Gegenzug ihren kranken Bruder heilt.

Dieser Film ist die Zusammenarbeit der Brüggemann-Geschwister Dietrich und Anna. Ihm liegt ein ungewöhnliches Konzept zugrunde: In 14 festen Einstellungen, den 14 Stationen des Kreuzweges entsprechend, wird die Geschichte eines Mädchens erzählt. Der Film erhielt einen silbernen Bären für das beste Drehbuch bei der Berlinale 2014.

Auf den Spuren des Sohnes

Freitag, 22. April 2016 - 19.30 Uhr - Gemeindehaus Barum

Für Tom Avery, Augenarzt und passionierter Golfspieler, bedeutet ein Leben in materiellem Wohlstand die größtmögliche Zufriedenheit. Sein Sohn Daniel ist anderer Meinung: Er verzichtete auf eine Karriere und reist stattdessen durch die Welt. Als Tom die Nachricht ereilt, dass Daniel auf dem Jakobsweg in Spanien tödlich verunglückt ist, nimmt er das nächste Flugzeug,

um die Urne mit Daniels Asche nach Hause zu holen. Doch dann beschließt er, den Weg seines Sohnes mit der Urne im Gepäck zu Ende zu gehen.

Der Film zeigt den spannenden Weg eines Mannes, der erstaunlich neue Erkenntnisse gewinnt und immer mehr versteht, was sein Sohn damals meinte, als er ihm vorwarf, das Leben zu verschenken. „Humorvoll, bewegend, aktuell und einfach großartig“ urteilte die Washington Post.



Jürgen Schulz
Garten- u. Landschaftsbau GmbH

GARTENGESTALTUNG · STEINARBEITEN · GARTENPFLEGE

Allenbostel Nr. 2 · 29582 Hanstedt I
Telefon (05822) 3339 · Telefax (05822) 2826
Mobil (0162) 6338661 · j.schulz-galabau@t-online.de



Taize-Andachten

Am Freitag, den 19. Februar und Freitag, den 11. März lädt Chorleiterin Andrea Kamionka um 18.00 Uhr im Gemeindehaus in Barum zu Taize-Andachten ein. Eine Andacht bei Kerzenschein mit Gesang, Wort und Stille. Eine besondere Möglichkeit, sich in das Wochenende einzustimmen.

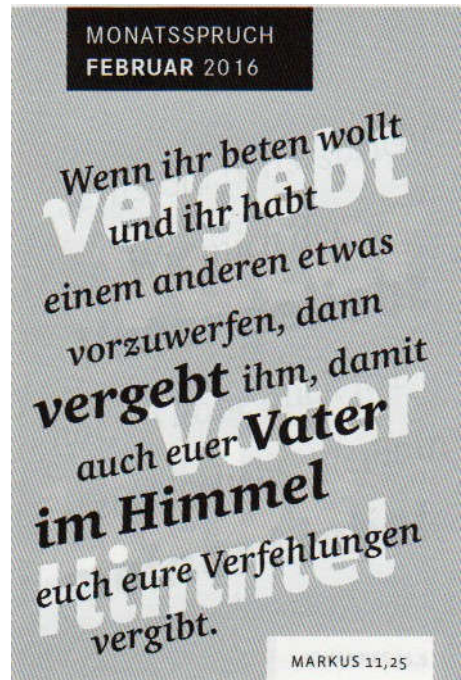
Weltgebetstag 2016 – im Gemeindehaus in Barum

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf.“ So lautet das Thema des diesjährigen Weltgebetstages, das Frauen aus Kuba vorbereitet haben.

Wir laden alle ganz herzlich zu diesem Gottesdienst am Freitag, dem 4. März 2016 um 19.00 Uhr ins Barumer Gemeindehaus ein.

Anschließend würden wir uns freuen, Sie zu einem gemütlichen Beisammensein begrüßen zu dürfen, bei dem wir die Köstlichkeiten Kubas probieren möchten.

Das Weltgebetstags-Team.



Anzeigen



Illustration: Michaela, Dr. Ingrid (Hannover)

Familienbetrieb
seit mehr als 65 Jahren.

Risiko Pflegekosten: Keine Frage des Alters.

Durch Unfall oder Krankheit kann jeder plötzlich zum Pflegefall werden. Dann sind die finanziellen Grenzen schnell erreicht. Mit uns können Sie ganz einfach vorsorgen.

Regionaldirektion BERND KÖNIG

Untere Dorfstr. 25 · 29593 Schwienau Linden

Tel.: 05822 94280 · info@koenig-versicherungen.de

www.koenig-versicherungen.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Peter
Feller

Elektro-
Installationen

Tel: 0581 /
3892136

Fax: 0581 /
97355018

info@peter-feller.de
www.peter-feller.de

Karlstraße 19A - 29525 Uelzen

Wir sind auch in Ihrer Nähe mit:
24 Stunden Notdienst,
Standardinstallationen,
Satelliten- und Antennenanlagen,
Telefonanlagen,
EDV-Anlagen
und individuell aufgebauten Steuerungsanlagen



KRÜGER-SCHÖN
INH. FRANK KRÜGER

- Erd- Feuer- oder Seebestattungen
- Ausstellungsraum mit vielfältiger Sargauswahl
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
- Eigener Klimaraum

24 Stunden für Sie erreichbar:

Sudenburg-Bahnsen · Zum Rahn 2 · **Telefon (0 58 26) 2 97**

Barum · **Telefon (0 58 06) 98 02 31**

www.Bestattungen-Krueger-Schoen.de

Das Kloster Ebstorf lädt ein

Führungen durch das Kloster - wieder ab Ostern 2016 -

Einlass Dienstag - Sonnabend
von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und von 14.00 Uhr bis 17.00
Uhr

Einlass Sonntags
und an kirchlichen Feiertagen
um 11.15 Uhr und von 14.00
Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntags vormittags nur für
Einzelbesucher, keine Gruppen



„Gottes (Mittwochs-)Ge- schichten“ im Konventssaal

mit Propst i.R. Jürgen Schinke
am 1. Mittwoch des Monats

3. Februar um 18 Uhr
Das letzte Buch der Bibel:
"Offenbarung des Johannes"

2. März 2016 um 18 Uhr
Philipp Melanchthon
der „Leisetreter“ der Reformation

Mit Rat und Tat für Flüchtlinge

In Tätendorf lebt seit einiger Zeit eine tschetschenische Familie. Dazu gehört der Vater Bislan, die Mutter Jakchita, Magamed, 10 Jahre und Achmed, 6 Jahre. Die beiden Jungs gehen in die erste bzw. dritte Klasse der Waldschule. Magmed schreibt und spricht schon ziemlich gut Deutsch. Achmed versteht vieles, ist aber noch verspielt.

Mit beiden mache ich zweimal pro Woche Hausaufgaben, wir spielen zusammen Brettspiele, legen Puzzles etc. und sehen Bücher an. Jedes

Mal wird mir dabei Kaffee / Tee und etwas zu essen angeboten. Es ist eine freundliche, offene Familie.

Um den Kindern eine zuverlässige Hilfe bei ihren Hausaufgaben sein zu können, brauche ich Verstärkung. Wer mitmachen will, melde sich bitte im Kirchenbüro Barum, Tel. 05806/245. Vielen Dank!

P.S. für diese Familie werden auch ein funktionstüchtiges Kinderfahrrad und ein Damenfahrrad gesucht.

Susanne Boehden, Diakoniebeauftragte, Januar 2016

Regionaler Kirchentag am 1. Mai

Alle Kirchengemeinden der Region West feiern in diesem Jahr am Sonntag, den 1. Mai 2016, gemeinsam den Hanstedt-Tag als regionalen Kirchentag. **Das Motto lautet: In deinen Schuhen.** Ein Tag mit viel Musik, inspirierenden Angeboten für Erwachsene und kreativen Kinderprogramm.

10.00 Uhr Gottesdienst: Ein Gottesdienst für alle acht Gemeinden der Region im Festzelt.

11.45 Uhr Thematische Angebote,

Posaunen, Erlebnis und Begegnung: In der Zeit zwischen 11.45 und 14.30 Uhr gibt es unterschiedliche Angebote rund ums Missionarische Zentrum. Erleben Sie z.B. ein Platzkonzert eines „regionalen Posaunenchores“ (gemeinsam spielen Bläserinnen und Bläser aus den verschiedenen Posaunenchören der acht Kirchengemeinden!). Es gibt thematische Workshops, u.a. zu den Themen „Begegnung mit Flüchtlingen“, „Biblische Geschichten mit Schuhen erzählen“ und „sich in andere Schuhe hineinversetzen - einander verstehen lernen“. Außerdem erwarten Sie eine Kleinkunstabühne (u.a. mit Poetry Slam, Musikvorträge), verschiedene Info-Stände (z.B. Eine-Welt-Laden und Büchertisch), die Ausstellung „Schuhgeschichten“ (s.u.), sowie der Cafe- und Restaurant-Bereich im Speisesaal des Missionarischen Zentrums.

14.30 Konzert: Der Gospelchor mit „Spirit of Joy“ begeistert und inspiriert im Festzelt.

Parallel läuft der Kindertag! Dazu sind alle Kinder (ab 5 Jahren) eingeladen. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem großen Kindergottesdienst (bitte bringen Sie ihr Kind in das „Emmaushaus“ des

Missionarischen Zentrums), ab 12.00 Uhr gibt es eine Kinderrallye (u.a. mit Barfußweg, Hüpfburg, usw.) und **um 14.30 Uhr ein Kinderkonzert** mit Jonathan Böttcher in der Hanstedter Kirche. Weitere Informationen zu diesem Tag finden Sie auf www.mz-hanstedt.de



Aktion: „Meine Schuhgeschichte!“ – Bitte machen Sie mit!!!

Erzählen Sie Ihre Schuhgeschichte! Machen Sie ein Foto von ihren Schuhen und erzählen Sie Ihre Geschichte, die Sie mit diesen Schuhen erlebt haben.

Es können z.B. ihre Hochzeitsschuhe, Arbeitsschuhe, Sportschuhe, Wanderschuhe, Hausschuhe, usw. sein.

Was haben Sie in diesen Schuhen erlebt? Welche schönen oder schweren Wege sind Sie mit diesen Schuhen gegangen.

Vielleicht haben Sie ja gespürt, dass Gott gesagt hat: „Ich gehe mit Dir - in deinen Schuhen“...

Alle Fotos und Geschichten werden beim Regionalen Kirchentag am 1. Mai in Hanstedt ausgestellt. Drei Siegeregeschichten werden prämiert.

Bitte schicken Sie Foto und Geschichte an in-deinen-schuhen@kirche-uelzen.de oder per Post an Pastor Matthias Kuna-Hallwaß, Taubenstr. 1, 29525 Uelzen.

Ihre Gemeinde ist für Sie erreichbar

In Ebstorf:

Peter Utrata, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel. 05822 / 946500

Anne Stucke, Pastorin, Kirchplatz 4, Tel.: 05822 / 2511 (Bezirk I)

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245, (Bezirk II), Email: susanne.hallwass@evlka.de

Volker Meldau, Pastor, Tel. 04171 / 604923, Mobil: 0151 / 50721976 (Altenheimseelsorge)

Annika Köllner, Kantorin (ab 01.04.), Twiete 1, 29576 Barum, Mobil: 0173 / 1849292, Email: annika.koellner@googlemail.com

Vitalij Kesner, Küster, Am Feldrain 41, Tel.: 941065 Mobil: 0170/3417730

Sabine Schartner, Pfarramtssekretärin, Kirchplatz 3, Tel.: 05822 / 3987; Fax: 05822 / 3917
Email: KG.Ebstorf@evlka.de

Kirchenbüro Kirchplatz 3,
Mi und Fr 10.30 - 12.00,
Do 15.30 - 18.30 Uhr,
Mo und Di geschlossen

In Barum-Natendorf

Internetseite: www.barum-natendorf.wir-e.de

Gisela Jenckel-Paulini,
Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Tel. 05806 691

Susanne Hallwaß, Pastorin, Kirchgasse 3, Barum, Tel. 05806 / 245
(Email s.o.!)

Kirchenbüro Barum-Natendorf, Di und Do 9-11 Uhr

Mareike Koenecke, Pfarramtssekretärin, Kirchgasse 6, Tel. 05806 / 245; Fax: 05806 / 980773; Email: KG.Barum-Natendorf@evlka.de

Birgit Matutt, Küsterin in Barum, Tel. 05806 / 980999

Rosemarie Knorr, Küsterin in Natendorf, Tel. 05806 / 335

Friedhofsverwaltung
Gisela Jenckel-Paulini (s.o.)

Im Kirchenkreis:

Propstei Uelzen
Tel. 0581 / 5116

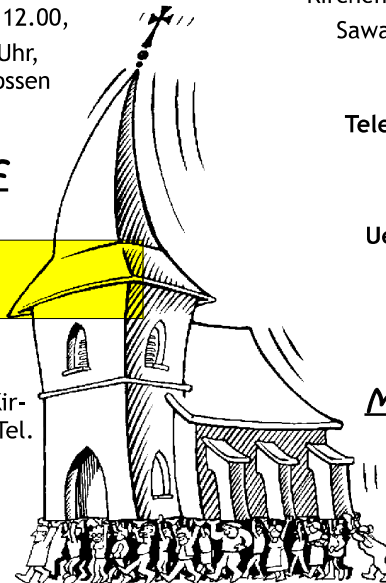
Diakonisches Werk Uelzen
Tel. 0581 / 971895-0

Kirchenkreisjugenddienst
Kirchenkreisjugendwarte Rüdiger
Sawatzki und Tobias Schneider
Tel. 0581 / 97369907

Telefonseelsorge (kostenlos)
Tel. 0800 / 111 0 111

Evangelische Familienbildungsstätte Uelzen
Tel. 0581 / 979910

... oder über ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrer Nachbarschaft.



Gemeinden im Bild



Oben: Propst Hagen und Mitarbeiterinnen beim Uelzener Adventsmarkt



Mitte: Pastorin Hallwas beim Mitarbeiterempfang in Barum

Unten: Leib und Seele gehören zusammen (Mitarbeiterempfang in Barum)



Gemeinden im Bild



Posaunenchor Ebbsfled

Aufführung des Weihnachtsoratoriums
in Ebbsfled

